

ESG bei der Zuger Kantonalbank

ESG-Philosophie im Anlagegeschäft

Als führende Bank in der Wirtschaftsregion Zug sind wir uns unserer Verantwortung bewusst. Wir denken und handeln zukunftsorientiert. In unsere ambitionierten wirtschaftlichen Ziele beziehen wir ökologische und soziale Aspekte mit ein. Dadurch schaffen wir Mehrwert – für unsere Anspruchsgruppen und für die Umwelt.

Gute Gründe für verantwortungsvolle Anlagen

Während bei traditionellen Anlagen nur die Merkmale der klassischen Finanzanalyse Anwendung finden, besteht bei verantwortungsbewussten Investitionen zudem die Möglichkeit, die Ausrichtung des Portfolios in eine konstruktive Richtung zu lenken. Mit dem Einbezug von ESG-Kriterien in den Anlageentscheid sollen ESG-Risiken im Portfolio reduziert und ESG-Chancen genutzt werden.

«Eine nachhaltige Entwicklung erfüllt die Bedürfnisse der Gegenwart, ohne die Fähigkeit künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.»

Brundtland-Bericht, 1987

Haben vor einigen Jahren noch Vorbehalte gegenüber der Performance von verantwortungsvollen Investments vorgeherrscht, so hat sich dieses Bild mittlerweile geändert. Ebenfalls eine positive Entwicklung kann man bei der Volatilität feststellen, die bei verantwortungsbewussten Anlagen in der Regel tiefer ausfällt als bei vergleichbaren traditionellen Vermögensanlagen. Das ist dadurch begründet, dass Unternehmen, die ESG-Aspekte berücksichtigen, langfristig eine bessere Unternehmensqualität aufweisen und besser auf ESG-Risiken und -Chancen reagieren können.

Was wir unter ESG verstehen

Der Begriff «ESG» hat sich vor allem im Anlagegeschäft etabliert. ESG steht für Environmental, Social and Governance – also für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Anlegen unter Berücksichtigung von

ESG-Kriterien bedeutet, bei Investitionsentscheidungen Chancen und Risiken in den drei genannten Bereichen zu berücksichtigen.



Environmental bezieht sich auf Umweltthemen wie Klimawandel und Energieeffizienz, die Förderung von erneuerbaren Energien und Biodiversität sowie die Reduktion von Umweltverschmutzung.



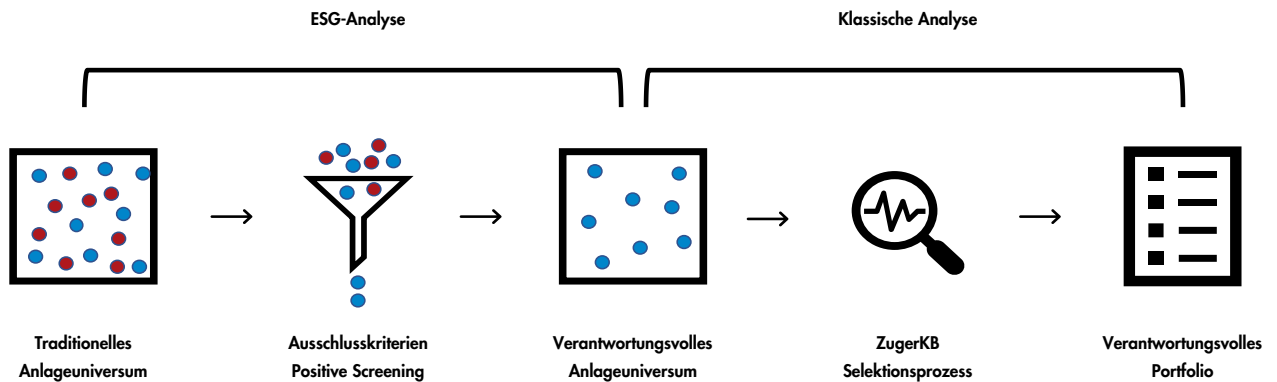
Social befasst sich mit Arbeitsbedingungen wie dem Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit, der Arbeitsplatzsicherheit und der Gesundheit sowie der Förderung von Bildung und Geschlechtergleichheit.



Governance umfasst Massnahmen zur Verhinderung von Korruption und Bestechung, die faire Vergütung von Unternehmensorganen, Diversität in der Geschäftsführung sowie die Unabhängigkeit der Kontrollorgane.

Unser Investitionsansatz

Unsere Geschäftspolitik widerspiegelt sich in einem verantwortungsbewussten Anlagegeschäft. Unsere Kundinnen und Kunden beraten wir umfassend und transparent. ESG wird auch in der Beratung zum Standard, denn Kundinnen und Kunden verlangen von der Bank eine Berücksichtigung von ESG-Aspekten bei Anlagen, die die Bank selbst verwaltet oder zu denen sie Beratungen anbietet und Empfehlungen abgibt. Wir haben uns deshalb auf die Fahne geschrieben, explizite



und verbindliche Richtlinien für unsere Anlageprodukte einzusetzen.

Durch einen zweistufigen Selektionsprozess, bei dem in einem ersten Schritt im Vorfeld definierte Ausschlusskriterien zur Anwendung kommen und in einem zweiten Schritt ein Positive Screening durchgeführt wird, erstellen wir ein verantwortungsbewusstes Anlageuniversum. Davon ausgehend kann man mit den Instrumenten der klassischen Finanzanalyse ein Portfolio kreieren, das sowohl verantwortungsbewusste als auch klassische Faktoren der Finanzanalyse vereint.

Ausschlusskriterien

Durch die Anwendung verschiedener ESG-Ausschlusskriterien reduzieren wir gezielt Risiken, die durch kontroverse Geschäftstätigkeiten entstehen können. Mit einem positiven Screening, basierend auf dem ESG-Rating,

konzentrieren wir uns zusätzlich auf Unternehmen mit einer höheren Widerstandsfähigkeit gegenüber langfristigen, branchenrelevanten ESG-Risiken.

Basierend auf unseren Überzeugungen, haben wir Ausschlusskriterien erarbeitet, die für die Zuger Kantonalbank massgebend sind. Die Ausschlusskriterien sind in verschiedene Kategorien unterteilt, die alle einen hohen Stellenwert bei den Anlegerinnen und Anlegern haben und dementsprechend Akzeptanz finden. Diese Kriterien werden ergänzt durch einen Filter, bei dem ESG-Nachzügler aus dem Universum eliminiert werden.

Publikationen

Nähere Informationen zu unseren Ausschlusskriterien und Positive Screening sowie weitere Publikationen zum Thema ESG finden Sie auf unserer Website.

Kontakt: esg-investments@zugerkb.ch

Rechtlicher Hinweis

Dieses Dokument dient einzig der Information und zu Marketingzwecken und ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung seitens oder im Auftrag der Zuger Kantonalbank (ZugerKB) zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen. Es richtet sich an von der ZugerKB bezeichnete Empfänger mit Wohnsitz in der Schweiz zur persönlichen Nutzung und darf ohne schriftliche Zustimmung der ZugerKB weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder an andere Empfänger verteilt oder übermittelt werden. Die Informationen in diesem Dokument sind stichtagbezogen und stammen aus Quellen, die die ZugerKB als zuverlässig erachtet. Dennoch kann von der ZugerKB keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der Informationen geleistet werden. Die ZugerKB lehnt jede Haftung für Verluste ab, die aus einem Investitionsverhalten entstehen können, dem die Informationen aus diesem Dokument zugrunde liegen. Die Kurse und Werte der beschriebenen Investitionen und daraus resultierende Erträge können schwanken, steigen oder fallen. Ein Verweis auf frühere Entwicklungen enthält keine Aussagen zu künftigen Ergebnissen. Dieses Dokument enthält keinerlei Empfehlungen rechtlicher Natur oder hinsichtlich Rechnungslegung oder Steuern. Es stellt auch in keiner Art und Weise eine auf die persönlichen Umstände des Empfängers zugeschnittene oder für diesen eine angemessene Investition oder Strategie dar. (V2023)